

Anleitungen für das Reliefstricken

Verarbeitung der Relieffarben (RF):

Die RF können entweder im Grundmuster ganz normal verstrickt oder verhäkelt werden oder aber als Einzelmuster plastisch vorgehoben werden (Reliefsticken).

Die RF haben alle die gleiche Länge und je nach Strick- oder Häkelart können Sie Vierecke, Wellen, Dreiecke, Stickmotive und noch vieles mehr entstehen lassen.

Deutsches Patent angemeldet von Martina Umemura <http://kfdatelier.co.jp>

Opal
Pullover- &
Sockenwolle
Hergestellt in Deutschland



Reliefstricken



glatt rechts



Viereck:

Am Beginn des Reliefbereiches *5 M re str., das Strickstück wenden 5 M li str. Ab *1 x wdh.

Strickstück wenden und im Grundmuster weiterstr.

Als Variation kann man das Viereck li gestr. arbeiten.



Kugel:

Am Beginn des Reliefbereiches aus der 1. M der li N abwechselnd vorne und hinten insges. 5 M re herausstr.

Das Strickstück wenden und 5 M li stricken, das Strickstück wenden und 5 M re str., wenden und 5 M li str., wenden und die 1. M re str.

Diese M auf die li N heben und nacheinander die 2. bis 5. M über die transferierte M heben. Die transferierte M abstr. und im Grundmuster weiterstr.

Als Variation kann die Kugel auch li gestr. werden.



Linie:

Die Relieffarbe als Schlaufe auf die Rückseite bringen (1.R). Weiter mit der Grundfarbe str. 2. R (Rück) bis 1 M vor der Reliefschlaufe (RS) im Grundmuster str. Die folgenden 3 M von der li auf die re N heben, die RS nach hinten bringen, die 3 abgehobenen M wieder auf die li Nadel heben, die RS nach den 3 M wieder nach vorne holen und die 3 M li abstricken.

Im Grundmuster die R fertigstr.

3. R (Hin) Bis zum Schlaufenbereich im Grundmuster str. Die erste der umwickelten 3 M re str., die RS nach vorne holen, die nächsten 3 M re str, die RS nach den 3 gestr. M wieder nach hinten legen. Im Grundmuster die R fertigarbeiten. 2. und 3. R wdh, bis die RS aufgebraucht ist. Dann die Schlaufe auf der Rückseite mit einer der umwickelten M zusammenstricken.

Beim "Wickeln" der RS ist darauf zu achten, dass die Schlaufe nicht verdreht wird.

Die "Linie" kann auch in Breite und Richtung entsprechend verändert werden.



Ring:

Am Beginn des Reliefbereiches 2 M re str., *Die 2 gestr. M wieder auf die li N heben und wieder re abstr. (das Prinzip ist I-Cord stricken, nur dass die Nadel nicht geschoben wird, sondern die 2 M zurückgehoben werden)

Ab * so lange wdh. bis der Relieffaden verstrickt ist. Es entsteht so eine ca. 3 cm lange Kordel.

Um die Kordel im Strickstück zu verankern, werden die letzten 2 re M wieder auf die li N gehoben und nun die erste re M auf der li N mit der allerersten Kordelmasche am Fuß der Kordel re zugestr.

Um den Ring komplett zu schließen wird die 2. re M auf der li N mit der li Kordelanfangsmasche re zusammengestrickt.



Welle (in Reihen gestrickt):

Am Beginn des Reliefbereiches wird folgendermaßen gestr.:

1 U 1 M re, 1 U 1 M re, 2 U 1 M re, 2 U 1 M re, 3 U 1 M re, 3 U 1 M re, 2 U 1 M re, 2 U 1 M re, 1 U 1 M re, 1 U 1 M re.

In der Rückreihe werden die Umschläge fallen gelassen und die nachfolgenden M verschränkt li abgestr.

Wenn in Runden gestr. wird: in der 2. Rd werden die Umschläge fallen gelassen und die nachfolgenden M verschränkt re abgestr.

Um die Welle gleichmäßig erscheinen zu lassen, das Strickstück etwas in die Länge ziehen.



Dreieck:

Mit der Relieffarbe auf der li N so viele M fortlaufend durch Aufstricken anschlagen bis die Grundfarbe kommt (ca. 13 bis 15 M).

Die letzte anzuschlagende M ist auf der re N. Nun die angeschlagenen M von der li N ziehen. Es entsteht eine Luftmaschenschlange. Diese wird nun zum Kreis geschlossen, indem die letzte Luftmasche (re N) mit der Grundmasche der Luftmaschenschlange zugestr wird.

Sieben R bzw. Rd im Grundmuster arbeiten.

In der 8. R bzw. Rd wie folgt arbeiten: Die Grundmasche der Luftmaschenschlange - jetzt 7 R bzw. Rd darunter - wird als Zentrum betrachtet. Die 4. M re vom Zentrum (8.R bzw. Rd) wird mit 5. Luftmasche vom re Schenkel des zu entstehenden Dreiecks zugestr und die 4. M li vom Zentrum wird mit der 5. Luftmasche vom li Dreieckschenkel zugestr.

Im Grundmuster weiterarbeiten.